

KLASSIKERSEMINAR: KARL R. POPPER

Basale Informationen (Stand 10.10.2011)

1. Ziel der Veranstaltung

Im Seminar wollen wir die Philosophie von Karl R. Popper kennenlernen und kritisch diskutieren. Nach Besuch der Sitzungen sollten Sie Folgendes können:

1. die Probleme, an denen Popper gearbeitet hat, erklären und in den historischen Kontext einordnen;
2. die Lösungsvorschläge von Popper und seine wesentlichen Argumente kennen und verstehen;
3. Poppers Ansätze mit alternativen Lösungen kontrastieren und die systematischen Vor- und Nachteile von Poppers Position erläutern.

Popper ist vor allem durch seine Beiträgen zur Wissenschaftsphilosophie und zur Erkenntnistheorie bekannt geworden; daher soll der Schwerpunkt des Seminars auf diesen Themengebieten liegen. Wir werden aber auch etwa auf Poppers politische Philosophie eingehen.

2. Plan (grob)

Einführung

1. **10.10.2011** Schlüsselerlebnisse. Ein biographischer Zugang (*Ausgangspunkte*, Auszug)

Wie funktioniert die Wissenschaft? Poppers „Logik der Forschung“ (LdF) in der Diskussion

2. **17.10.2011** Zwei Probleme auf einen Streich. Der Ansatz von Poppers Wissenschaftsphilosophie (*LdF I*)
3. **24.10.2011** Netze, mit denen wir Welt einzufangen versuchen. Theorien und Erklärungen (*LdF III*)
4. **31.10.2011** Poppers Abgrenzung der Wissenschaft (*LdF IV*)
5. **07.11.2011** Hat die Wissenschaft eine feste Grundlage? Das „Basisproblem“ (*LdF V*)
6. **14.11.2011** Bewährung und der Gang der Wissenschaft (*LdF X*; mögliche Ergänzung: Die Quantifizierung von Falsifizierbarkeit, *LdF VI*)
7. **21.11.2011** Wissenschaft dient der Praxis (Putnam, *The 'Corroboration' of Theories*)

Von der Erkenntnistheorie zur Metaphysik

8. **28.11.2011** Realismus (*Objektive Erkenntnis, Zwei Seiten des Alltagsverständes*, Auszug; mögliche Ergänzung zur evolutionären Erkenntnistheorie)
9. **05.12.2011** Objektiver Geist. Poppers Welt 3 (*Objektive Erkenntnis, Zur Theorie des objektiven Geistes*)
10. **12.12.2011** Ist alles vorherbestimmt? Poppers Plädoyer für den Indeterminismus (*Objektive Erkenntnis, Über Wolken und Uhren*, Auszug; mögliche Ergänzung zu The Open Universe)
11. **19.12.2011** Die Welt 3 und das Leib-Seele-Problem (*Objektive Erkenntnis, Über Wolken und Uhren*, Auszug; mögliche Ergänzung: Popper über Wahrscheinlichkeiten)

Eine Kontroverse zur Wissenschaftsphilosophie

12. **09.01.2011** Sind Wissenschaftler immer kritisch? Die Auseinandersetzung mit Kuhn (Kuhn, *Logik der Forschung oder Psychologie der wissenschaftlichen Arbeit?* Popper, *Die Normalwissenschaft und ihre Gefahren*; mögliche Ergänzung: Die Weiterentwicklung von Poppers Wissenschaftsphilosophie durch I. Lakatos)

Gesellschaft und Sozialwissenschaften

13. **16.01.2011** Wie funktionieren die Sozialwissenschaften? (*Conjectures and Refutations, Prediction and Prophecy in the Social Sciences*; mögliche Ergänzung zu Das Elend des Historismus, Auszug)
14. **23.01.2011** Für eine offene Gesellschaft und die stückweise Sozialtechnik (*Die offene Gesellschaft und ihre Feinde*, Kapitel 5, Auszug; *Das Elend des Historismus*, Auszug)

Schlussüberlegung

15. **30.01.2011** Kritischer Rationalismus als Lebenseinstellung? (*Wie ich die Philosophie sehe*)

3. Vorgehen

Wir lesen Texte von Popper und anderen Autoren, interpretieren diese und diskutieren die Sachprobleme, die in den Texten aufgeworfen werden. Die Texte werden in einem Reader zugänglich gemacht, der ca. ab dem 14.10. über die Skriptenverkaufsstelle (Chemie-Gebäude) erhältlich ist. Die Texte sind vorzubereiten.

4. Anrechenbarkeit

Im Rahmen der alten Studienordnung (BaMaLa) kann das Seminar im Kernfach in den Modulen 4 (Klassikerseminar 20. Jahrhundert) und 6 (Vertiefung B) studiert werden. Im Komplementfach passt es in die Module 10 (Seminar B/C), 12 (Klassikerseminar 20. Jahrhundert) und Vertiefung B (Master). Im Rahmen der neuen Studienordnung kann das Seminar im Modul MAM3 studiert werden. Das Seminar kann auch Nebenfächlern angerechnet werden (Klassikerseminar; Seminar aus dem Bereich B).

Teilgebiete: B1, B3.

5. Scheinkriterien

Bachelor (alte und neue Studienordnung), Master, LPO 2003, Nebenfächler: Sie erhalten einen Schein (2 Leistungspunkte) für eine aktive Teilnahme. Aktiv nimmt am Seminar teil, wer

1. das Seminar regelmäßig besucht (bitte entschuldigen Sie sich per Email, wenn Sie dem Seminar fernbleiben); und
2. fünfmal im Semester eine kleine Vorbereitsaufgabe schriftlich löst. Die Aufgaben werden wöchentlich per Email verschickt. Ihre Ausführungen sollten etwa eine 2/3 Seite umfassen (maschinenschriftlich, 1,5-Zeilenabstand) und können handschriftlich oder als Ausdruck in der Sitzung abgegeben werden. Sie können mir zusätzlich freiwillig Ihre Lösung elektronisch schicken (Claus.Beisbart@udo.edu). Auch in Krankheitsfällen etc. ist eine elektronische Abgabe möglich. Abgabetermin ist in jedem Fall der Beginn des Seminars (Mo, 14:15 Uhr).

Auf besonderen Wunsch kann ein Teil der Aufgaben durch einen kleinen Essay ersetzt werden. Die aktive Teilnahme wird nicht benotet; Sie erhalten jedoch Rückmeldung zu Ihren schriftlichen Leistungen.

Es besteht die Gelegenheit zu Referaten und Hausarbeiten (siehe die möglichen Ergänzungen im Seminarplan). **Bitte kontaktieren Sie mich frühzeitig, wenn Sie ein Referat planen!**

6. Kontakt

Dr. Dr. C. Beisbart, TU Dortmund, Institut für Philosophie und Politikwissenschaft, D-44221 Dortmund. Raum 2.249 in der EF50. Telephon: 0231 / 755 7911. FAX: 0231 755 5896. Email: Claus.Beisbart@udo.edu. **Sprechstunde:** Mo, 16–17 Uhr. Materialien zur Vorlesung, insbesondere die Folien finden Sie unter

<http://www.claus.beisbart.de/teaching/wi2011/popper/>